EV.-LUTH. ST.-PANKRATIUS-KIRCHENGEMEINDE BURGDORF

Kirchturm

www.pankratius.de

In dieser Ausgabe:

Nr. 191 | Jahrgang 35 | 1.03.2025 – 31.05.2025

Kirchentag in Hannover: Wir machen mit! ➔ S. 4 – 7

Konfirmationen 2025: Das sind unsere Konfis ➔ S. 11 – 13

Gemeinsam gegen Antisemitismus ➔ S. 16

OSTERN

Aufbruch in das Leben

➔ Seiten 2 – 3

Foto: Dirk von Mallinckrodt / iStockphoto.com

@st.pankratius

Ostern – Aufbruch in das Leben

Ostern ist das Fest des Lebens. Es erzählt von einem Gott, der dem Tod die Stirn bietet und den Weg ins Leben öffnet.

DIE GESCHICHTE BEGINNT in der Dunkelheit: Die Jünger Jesu sind verängstigt. Schwer lasten die Erlebnisse der letzten Tage auf ihnen: Abschied und Trauer, Angst vor dem, was kommt. Angst auch vor der Leere. Wie wird das sein, jetzt, wo der geliebte Mensch nicht mehr da ist? Was ist mit ihrer Hoffnung, dass die Welt eine andere sein wird – ohne Angst und Hass und Tod und Dunkel?

Die Frauen machen sich mit schweren Herzen auf den Weg zum Grab. Alles scheint verloren. Und doch liegt in dieser Dunkelheit schon der Keim des neuen Lebens. Denn dort erfahren sie das, was ihre bisherige Welt auf den Kopf stellt: Der Stein ist weggerollt, das Grab ist leer. Ein Engel erscheint ihnen und sagt: „Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden“ (Lukas 24,5-6).

Er ruft sie damit auf: „Haltet euch nicht fest an der Vergangenheit. Betrauert nicht das, was gewesen ist. Klammert euch nicht an das, was tot und ohne Leben ist. Tragt das Vergangene in eurem Herzen mit dem Wissen, dass es zu euch gehört. Aber wendet euch jetzt dem zu, was ist und was kommt. Jesus ist auferstanden. Und er will auch dich aufrichten. Zum Leben.“

Diese unfassbare Botschaft überrascht und erschüttert die Frauen zutiefst – und doch beginnt genau hier der Aufbruch in ein neues Leben. Damals. Und heute. Ich kenne und sehe so viele Momente der

Quelle: wikipedia

„Auferstehung Jesu Christi“, Fresco, entstanden 1465 - 1466, von Piero della Francesca (1410 - 1492)

Dunkelheit, in denen Menschen sich verloren und ohne Hoffnung fühlen. In denen ich mich verlassen fühle – von Menschen. Und manchmal auch von Gott. In einer Welt, die von Krisen, Unsicherheit und Leid geprägt ist, scheinen die Steine vor unseren Lebensgräbern oft unüberwindbar: eine schwierige Lebenssituation, eine Krankheit, Konflikte in der Familie, berufliche Enttäuschungen, Einsamkeit oder Sorgen um die Zukunft, die Herausforderungen unserer Welt. Zeiten, und Erfahrungen, die mich gefangen nehmen.

DIE BOTSCHAFT VON OSTERN erinnert daran, dass Gott diese Steine wegrollen will. Sie verheißt: Es gibt einen Weg hinaus. Gottes Kraft ist stärker als jede Dunkelheit. Ostern bedeutet den Beginn eines neuen Morgens. Ein Aufbruch, auch wenn alles verloren scheint. „Siehe, ich mache alles neu“ (Offenbarung 21,5). Das ist keine leere Versprechung, sondern eine Einladung, ja, eine Aufforderung: Vertraue darauf – Gott wirkt auch in deinem Leben. Gott richtet dich auf und will, dass du lebst. Also: Lebe!

Aufbruch in das Leben beginnt oft mit kleinen Schritten. Die Frauen am Grab gingen hinaus und erzählten, was sie erlebt hatten. Sie ließen sich von der Botschaft der Auferstehung anstecken und teilten sie mit anderen. Ihr Mut veränderte alles.

Und was bedeutet es für uns heute? Aufzubrechen und uns aus persönlichen oder gesellschaftlichen Sackgassen zu lösen. Ein klärendes Gespräch, eine Veränderung im Beruf, ein Neuanfang in einer Beziehung, ein Perspektivwechsel – all das kann unser Leben erneuern. Manchmal bedeutet Aufbruch auch, Altes loszulassen: Schuld, die uns belastet, oder Gewohnheiten, die uns gefangen halten. Die Auferstehung Jesu ermutigt: ein Neuanfang ist möglich.

Die Bibel gibt uns viele Beispiele für solche Aufbrüche. Abraham, der sich auf Gottes Ruf hin auf den Weg ins Unbekannte machte (1. Mose 12,1). Mose, der das Volk Israel aus der Knechtschaft in Ägypten führte (2. Mose 3). Auch die Jünger Jesu ließen alles hinter sich, um ihm nachzufolgen. Ihre Wege waren oft schwierig, aber sie erlebten, wie Gott ihnen zur Seite stand und neue Wege eröffnete. Diese Geschichten zeigen: Aufbruch ist nicht immer einfach, aber er lohnt sich. Gottes Verheißung ist: „Ich bin bei dir“ (Jesaja 41,10).

Ostern ermutigt mich, mein Leben bewusst zu gestalten. Der auferstandene Christus begleitet mich, wie er es seinen Jüngern versprochen hat: „Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende“. Seine Gegenwart gibt mir Kraft, auch schwierige Wege zu gehen. Sie schenkt mir Hoffnung, dass selbst aus Schmerz und Leid etwas Gutes wachsen kann.

Ich glaube: in einer Zeit, die von Unsicherheiten und Krisen geprägt ist, brauchen wir diese Botschaft mehr denn je. Ostern erinnert und fordert mich, nicht in Resignation zu verharren, sondern aufzustehen und zu handeln. Es erinnert daran, dass das Leben, das Gott uns schenkt, voller Möglichkeiten ist. Wir sind nicht dazu bestimmt, in der Vergangenheit zu verharren oder uns von Angst leiten zu lassen.

» Die Auferstehung Jesu ermutigt: Ein Neuanfang ist möglich.«

Ostern ermutigt: Bringe Licht ins Dunkel! Werde aktiv! Gestalte das Leben in all seiner Fülle! Ob in großen gesellschaftlichen Zusammenhängen oder im kleinen persönlichen Alltag. Nur: Mache dich auf zum Leben!

Sabine Preuschoff,
Superintendentin

Der Kirchentag will Mut machen

„Mutig – stark – beherzt“: So lautet das Motto des 39. Deutschen Evangelischen Kirchentages in Hannover vom 30. April bis 4. Mai. Kirchentagspräsidentin Anja Siegesmund erklärt es so: „Inmitten aller Krisen und Konflikte brauchen wir eine Haltung, die sich als innere Stärke, Zivilcourage, Zuwendung und Durchhaltevermögen beschreiben lässt.“ Das passt zur Entstehungsgeschichte des Kirchentages. Er wurde 1949 in seiner jetzigen Form als Reaktion auf die Zeit des Nationalsozialismus und den fehlenden Widerstand der Amtskirche gegründet und zwar als unabhängige Laienbewegung, als eingetragener Verein. Als evangelische Laienbewegung sollte der Kirchentag Schnittstelle sein zwischen Kirche und Welt. Seitdem gestalten Haupt- und Ehrenamtliche alle zwei Jahre einen Kirchentag in einer größeren Stadt in Deutschland. Er beginnt immer mittwochs mit einem Eröffnungsgottesdienst und dem Abend der Begegnung. Darauf folgen vier weitere Tage mit kulturellen, geistlichen und gesellschaftspolitischen Veranstaltungen. Angebote der St.-Pankratius-Gemeinde und des Kirchenkreises finden Sie auf den folgenden Seiten.

Weitere Informationen zum Kirchentag in Hannover, zu Anmeldung, Programm und Privatquartieren gibt es unter **www.kirchentag.de**.

Sybille Heine

Discohochzeit im Black Horse

Kirchlich heiraten oder die Liebe segnen lassen! Auf der Tanzfläche im Black Horse, unter freiem Himmel oder doch vor dem Altar der St.-Pankratius-Kirche – und anschließend in der Disco feiern?

Foto: iStockphoto.com / prostooleh

Das ist möglich bei unserem Hochzeitsfestival am **Freitag, 2. Mai, im „Black Horse“ (Bahnhofstraße 2, Burgdorf). Ab 19 Uhr** ist alles bereit für eure Liebe. Sieben Pastorinnen und Pastoren segnen / trauen euch. Ein DJ spielt eure Wunschsongs auf der Tanzfläche, Musiker sorgen im Garten und in der Kirche für Hochzeitsstimmung. Ein Fotograf fängt für euch den Moment ein. Eine Rikscha bringt euch zur Kirche und zurück zur Disco. Dazu: Fotobox, Ballons und Discofeeling. Interesse? Dann meldet euch an. Sichert euch ein Zeitfenster für eure Trauung/Segnung auf der Tanzfläche, im Garten oder in der Kirche – unter Tel. 05136-3881 (Gemeindebüro St.-Pankratius-Kirchengemeinde). Oder schreibt eine Mail an: kg.pankratius.burgdorf@evlka.de oder scannt den QR-Code und meldet euch online an. Oder kommt am 2. Mai 2025 einfach spontan vorbei und feiert eure Liebe.

Fragen? Dann schreibt eine Mail an Pastor Valentin Winnen:

valentinwinnen@gmx.de

Übrigens: Das Hochzeitsfestival im Black Horse ist eine offizielle Veranstaltung des 39. Deutschen Evangelischen Kirchentags in Hannover.

Valentin Winnen

Gruppenfahrt zum Kirchentag

Die Evangelische Jugend bietet eine „Gruppenfahrt“ zum Kirchentag an (übernachtet wird zu Hause). Bei einem Vortreffen durchstöbern wir das Programm. Dann besuchen wir als Gruppe oder in Kleingruppen Veranstaltungen des Kirchentags – weil Kirchentag zusammen noch viel schöner ist. Du entscheidest, ob Du an allen Tagen dabei bist oder nur an einzelnen. Weitere Infos und Anmeldung unter: www.kjd-burgdorf.de.

Dagmar Stoeber

Radtour zum Abschlussgottesdienst des Kirchentages

Unter der Überschrift „Nichts kann uns trennen“ endet **am Sonntag, 4. Mai, um 10 Uhr,** der Kirchentag in Hannover. Wir sind mutig und treten beherzt in die Pedale: Mit dem Fahrrad machen wir uns auf den Weg zum Abschlussgottesdienst auf dem Platz der Menschenrechte. Über Steinwedel, am Sonnensee vorbei und durch die Eilenriede fahren wir überwiegend durch die Natur, zuweilen auf Feldwegen. Die Strecke beläuft sich auf ca. 25 Kilometer. **Treffpunkt für die Fahrradtour ist um 7.30 Uhr auf dem Spittaplatz**.

Henrik Heinicke

Sofa, Bett oder Zimmer frei?

Begegnungen und Gemeinschaftserlebnisse gibt es auf Kirchentagen viele. Besonders prägend sind die Privatquartiere, in denen Kirchentagsgäste bei Menschen aus der Region unterkommen – sie sind oft Ausgangspunkt für langanhaltende Freundschaften.

Sie leben in Hannover oder in der Region und möchten neue Menschen kennenlernen? Sie haben eine freie Couch im Wohnzimmer, ein Gästezimmer oder eine Ferienwohnung, die Sie kostenfrei während des Kirchentages zur Verfügung stellen möchten? Dann vernetzen Sie sich mit Kirchentagsteilnehmenden, finden Sie gezielt Ihre Wunschgäste und stellen Sie Ihr Angebot auf der Plattform von Churchpool unter unterkunft-kirchentag.de ein. Wenden Sie sich mit Fragen gerne an das **Serviceteam des Kirchentages unter der Telefonnummer +49 661 96648 – 100.**

Sonntag, 9. März, 16 Uhr, St.-Pankratius-Kirche

Johann Sebastian Bach: Matthäus-Passion BWV 244

Martina Nawrath (Sopran), Juliane Sandberger (Alt), Jan Hübner (Tenor), Henryk Böhm (Bass), Janno Scheller (Jesus), Torsten Gödde (Soliloquenten); Göttinger Barockorchester, Burgdorfer Kantorei, Canticum Novum; Leitung: Kirchenkreiskantor Martin Burzeya-Wille

Sonntag, 6. April, 10 Uhr, St.-Pankratius-Kirche

Gottesdienst mit Finissage der Passions-Ausstellung Auszüge aus der Matthäus-Passion von J.S. Bach

Burgdorfer Kantorei, Canticum Novum; musikalische Leitung: Kirchenkreiskantor Martin Burzeya-Wille; Wortteil: Pastorin Friederike Grote

Karfreitag, 18. April, 10 Uhr, St.-Pankratius-Kirche

Gottesdienst mit Chorälen aus der Matthäus-Passion von J.S. Bach

Vokal-Ensemble; musikalische Leitung: Kirchenkreiskantor Martin Burzeya-Wille; Wortteil: Pastor Henrik Heinicke

Ostersonntag, 20. April, 6 Uhr, St.-Pankratius-Kirche

Osternacht mit reicher musikalischer Ausgestaltung

Schola der Burgdorfer Kantorei mit Gästen; musikalische Leitung: Kirchenkreiskantor Martin Burzeya-Wille; Wortteil: Pastorin Friederike Grote und Pastor Henrik Heinicke

Ostersonntag, 20. April, 11 Uhr, Paulus-Kirchenzentrum

Familiengottesdienst mit Posaunenchormusik

Posaunenchor St. Pankratius Burgdorf; musikalische Leitung: Kirchenkreiskantor Martin Burzeya-Wille; Wortteil: Pastor Valentin Winnen

Ostermontag, 21. April, 10 Uhr, St.-Pankratius-Kirche

Kantatengottesdienst mit der Kantate „Der Friede sei mit dir“ BWV 158 von J.S. Bach

Burgdorfer Kantatenorchester, Solist, Burgdorfer Kantorei; musikalische Leitung: Kirchenkreiskantor Martin Burzeya-Wille; Wortteil: Pastor Henrik Heinicke

30. April bis 4. Mai, Hannover

Deutscher Evangelischer Kirchentag

Die Burgdorfer Kantorei gestaltet im Rahmen des Kirchentages Auftritte in diakonischen Einrichtungen und open air.

Foto: iStockphoto.com / pamela_d_mcadams

Sonntag, 18. Mai, 10 Uhr, St.-Pankratius-Kirche
Konfirmations-Gottesdienst
Canticum Novum – Kammerchor des Kirchenkreises Burgdorf; musikalische Leitung: Kirchenkreiskantor Martin Burzeya-Wille; Wortteil: Pastor Valentin Winnen

Donnerstag, 29. Mai, 10 Uhr, Stadtpark
Himmelfahrts-Gottesdienst
Posaunenchor St. Pankratius Burgdorf; musikalische Leitung: Kirchenkreiskantor Martin Burzeya-Wille; Wortteil: Pastor Matthias Freytag

MITSING-PROJEKT

Ostersonntag, 20. April, 6 Uhr, St.-Pankratius-Kirche
Osternacht mit reicher musikalischer Ausgestaltung
Schola der Burgdorfer Kantorei mit Gästen; musikalische Leitung: Kirchenkreiskantor Martin Burzeya-Wille; Wortteil: Pastorin Friederike Grote und Pastor Henrik Heinicke; verbindliche Probe am Samstag, dem 19. April, 11-13 Uhr, in der St.-Pankratius-Kirche; Anmeldung bis zum 31. März über martin.burzeya-wille@evlka.de

Jugendkantorei singt beim Kirchentag in Hannover

Foto: Stefan Heinze

Die Jugendkantorei CampusMusik der St.-Pankratius-Kirchengemeinde hat die Musical-Messe von Johannes Matthias Michel bereits einige Male aufgeführt. Nun bringt sie das Werk unter Leitung von Tina Röber-Burzeya auch beim Kirchentag in Hannover zu Gehör, denn die Bewerbung mit diesem Werk beim Deutschen Evangelischen Kirchentag (DEKT) 2025 war erfolgreich.

Die Aufführungstermine sind:
Samstag, 26. April, 19 Uhr
St.-Pankratius Kirche, Burgdorf
Samstag, 3. Mai, 16 Uhr
Apostelkirche, Gretchenstr. 55, Hannover

Ausführende: Arne Borstelmann (Sprecher), Jugendkantorei CampusMusik mit Band; Leitung: Tina Röber-Burzeya

Nach dem Weihnachtsmarkt ist vor dem Weihnachtsmarkt ...
Sie besuchen gern den traditionellen Weihnachtsmarkt rund um die St.-Pankratius-Kirche? Sie hören gerne die unterschiedlichen Musikgruppen und lassen sich im Schloss von der Kunsthandwerksausstellung begeistern? Sie besteigen gerne den Kirchturm, genießen die Aussicht und anschließend im Spittasaal die Torten in der Kaffeestube? Sie erfreuen sich an den vielfältigen Ständen auf dem Markt und möchten das gerne auch am ersten Adventswochenende 2025 wieder erleben? Sie suchen eine Aufgabe, die Freude macht und viele Menschen begeistert? Dann steigen Sie ein in das Organisationsteam zum Weihnachtsmarkt! Melden Sie sich bei Hubert Berz und informieren Sie sich. Mittun macht Freude! E-Mail: Hubert.Berz@t-online.de oder Telefon: (05136) 85246.

Mondscheinkirche

Wenn in der Südstadt der Mond aufgeht, ist am Berliner Ring der Tisch für euch gedeckt. Miteinander essen, singen und spielen, erzählen und kreativ werden – dazu laden wir euch ein. **Die nächsten Mondscheinkirchen feiern wir am 14. März, 16. Mai, 29. August und 21. November, jeweils von 18.30 bis 21 Uhr, im Paulus-Kirchenzentrum.** Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahre. Eine Anmeldung ist möglich per E-Mail an mondscheinkirche@paulus-burgdorf.de

MiteinanderKirche

Die MiteinanderKirche feiern wir in diesem Jahr **am Freitag, 7. März, um 16 Uhr, im Gemeindehaus, Lippoldstraße 15.** Wir freuen uns auf euch!

Das Team der MiteinanderKirche

JuLeiCa-Kurs in den Osterferien

Vom 7. bis 12. April findet der Juleica-Kurs in Verden statt. Die JuLeiCa (Jugendleiter:in-Card) ist der bundesweit anerkannte Ausweis für ehrenamtliche Jugendleiter:innen. Im Grundkurs können Jugendliche ab 14 Jahren die Grundlagen des Gruppenleitens lernen: von Gruppendynamik über Spielepädagogik, Entwicklungspsychologie bis zu Recht und Aufsichtspflicht und vielem mehr, bietet der Juleica-Kurs den Teilnehmenden das nötige Handwerkszeug, um sicher und kompetent Kinder- und Jugendgruppen leiten zu können. In diesem Jahr findet parallel wieder ein Aufbau-Kurs mit Schwerpunkt Erlebnispädagogik statt, der auch zur Verlängerung der JuLeiCa genutzt werden kann.

Fortbildungstag in Burgdorf

Am 17. Mai ist in Burgdorf Fortbildungstag für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Verschiedene Workshops laden dazu ein, sich auszuprobieren und Neues zu lernen. Der Fortbildungstag kann ebenfalls zur Verlängerung der JuLeiCa genutzt werden.

Angebot für junge Erwachsene: Brot und Spiele

Ab Ende Januar 2025 gibt es ein Angebot für junge Erwachsene: „Brot und Spiele“. Gemeinsam Spaß haben, spielen, essen, ins Gespräch kommen. **Der erste Termin ist am 31. Januar in der Lippoldstraße.** Wer über weitere Termine informiert werden möchte, schickt einfach eine E-Mail an kjd.burgdorf@evlka.de oder schaut unter www.kjd-burgdorf.de.

Foto: Privat

Das Team des Kirchenkreisjugenddienstes freut sich auf ein abwechslungsreiches Programm: (v.li.) Kreisjugendwartin Dagmar Stoeber, Diakonin Birgit Hornig, Diakonin Wanda Gödeke, Diakon Sven-Oliver Salzer, Verwaltungskraft KJD Britta Tribian)

Ahoi, hisst die Segel! – KinderFerienTage 2025

Eine Ferienbetreuung für Grundschulkinder in den Sommerferien

Der Sommer naht und mit ihm eine besondere Gelegenheit für Grundschulkinder, spannende Abenteuer zu erleben. Unter dem Motto „Ahoi, hisst die Segel!“ machen sich Detektivin KiKi und die Fledermaus Barnabas auf Abenteuerreise, um die Geheimnisse und Geschichten rund um den See Genezareth zu entdecken. Wer ihnen da wohl alles begegnen wird? Auf jeden Fall treffen sie auf einen alten Seeräuber, der nicht nur Seemannsgarn spinnen kann. … Mit kreativen Bastelangeboten, fesselnden Geschichten, lustigen Spielen und kleinen Theaterstücken können die Kinder erleben, wie Fischer*innen, Räuber*innen und Abenteurer*innen ihr Leben vor 2000 Jahren meisterten.

Die KinderFerienTage finden von Montag, 21., bis Freitag, 25. Juli, im Paulus-Kirchenzentrum in der Südstadt statt, jeweils von 8.30 bis 15 Uhr (Frühbetreuung ist ab 8 Uhr möglich). Für ein Mittagessen sowie Frühstück und Getränke ist gesorgt. Auch ein Ausflug steht mit auf dem Programm.

Foto: Sven-Oliver Salze

Die Kosten für die Betreuung liegen bei 10, 20 oder 30 Euro für die gesamte Zeit (es gibt einen Staffelpreis: ihr könnt euren Betrag so wählen, wie er für euch möglich ist). Leitung und Organisation haben Diakonin Wanda Gödeke, Tim Stoklossa und Lara Wussow mit einem großen Team aus Jugendlichen und Erwachsenen. Eine Anmeldung ist ausschließlich über das Ferienprogramm der Stadt Burgdorf möglich (voraussichtlich Ende April 2025 auf dem Portal der Stadt freigeschaltet). Seid dabei und hisst die Segel! *Wanda Gödeke*

Hallo zusammen!

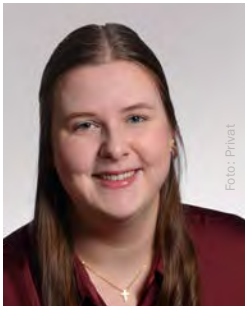


Foto: Privat

Ich bin Janina Hübenthal und seit dem 1. Dezember als Sozialpädagogin bei der Martin-Luther-Kirchengemeinde tätig. Mein Einsatzgebiet ist vorrangig die Kinder- und Jugendarbeit in Ehlershausen. Ich arbeite an dieser Stelle, im Rahmen der Nachbarschaft, mit den beiden Kirchengemeinden aus Burgdorf zusammen. So bin ich bspw. im JuMaK anzutreffen und im KonfA. Die Planung für die Ferienfreizeit findet gemeinsam statt, und sicherlich wird es mit der Zeit noch weitere Berührungspunkte geben. Ich bin sehr dankbar, als Sozialpädagogin die Chance zu haben, für die Kirchengemeinde arbeiten zu dürfen und somit neue Erfahrungen zu sammeln und mich persönlich sowie beruflich weiterentwickeln zu können. Die Arbeit in der Gemeinde bietet mir die einzigartige Möglichkeit, meine Interessen und Hobbys, wie z. B. das Ukulele- und Gitarrespielen oder das Kreativsein miteinander zu verbinden. Zudem kann ich in meinem eigenen Glauben wachsen und freue mich darauf, viel Neues zu lernen. An dieser Stelle auch einen großen Dank an alle, die ich bisher kennenlernen durfte und die mich so unfassbar herzlich aufgenommen haben!

Janina Hübenthal

Familienfreizeit im Ferienparadies Pferdeberg

Eine schöne Zeit voller Spiel, Spaß und Action erwartet euch vom **12. bis 14. September 2025** im Kolping Ferienparadies Pferdeberg bei Duderstadt. Ein abwechslungsreiches Programm hält sowohl für die Kleinsten als auch für die Größeren viele spannende Aktivitäten bereit. Die Unterbringung erfolgt in komfortablen Familienappartments. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Freizeit richtet sich an Familien mit Kindern im Alter von 3 bis 11 Jahren. Kosten: 100 Euro für Erwachsene, 50 Euro (Kinder 3-6 Jahre) bzw. 60 Euro (Kinder 7-11 Jahre). Weitere Informationen bei Henrik Heinicke, E-Mail henrik.heinicke@evlka.de oder unter Tel. 05136 906 36 78.
Anmeldung online unter https://www.formulare-e.de/f/familienfreizeit-auf-den-ferienparadies-pferdeberg.

Foto: Privat

Konfirmation verbindet

Links: Konfirmandinnen und Konfirmanden, die Pastor i. R. Schulze betreut hat, laden zum Gemeindefest ein. (Foto: Privat)

Unten: Pastor i. R. Michael Schulze blättert in einem Erinnerungsbuch, das ihm seine Konfirmanden zum Abschied in den Ruhestand geschenkt haben. Er freut sich darüber, dass einige von ihnen noch immer Interesse haben, sich zu treffen. (Foto: Sybille Heine)

Foto: Sybille Heine

Pastor i. R. Schulze trifft sich seit 17 Jahren regelmäßig mit Ehemaligen

Die Konfirmation ist ein wichtiges Fest im Leben von Christinnen und Christen. Aber wie geht es danach weiter? Was muss passieren, damit Konfirmanden in Verbindung bleiben und sich im Leben der Gemeinde beheimaten? Wie es weitergehen könnte, zeigt das Beispiel von Konfirmanden, die Pastor i. R. Michael Schulze 2008 und 2010 konfirmiert hat. Schulze war von 1988 bis 2018 Pastor in der St.-Pankratius-Kirchengemeinde. Mitglieder dieser Konfi-Gruppen halten weiterhin Kontakt und treffen sich noch heute zweimal im Jahr um Ostern und Weihnachten mit Pastor i. R. Schulze. „Mindestens zehn Ehemalige machen sich regelmäßig auf den Weg, um sich zu sehen. Sie sind inzwischen im Alter von 27 bis 30. Die meisten sind in Niedersachsen geblieben oder wieder zurückgezogen. Sie waren schon vorher befreundet und mochten sich. Das ist ein wichtiger Punkt“, betont Schulze.

Er habe nach dem Ende der Konfirmandenzeit immer angeboten, sich weiter in einer Jugendgruppe zu treffen. „Die Jugendlichen, die sich dafür entschieden haben, hatten Spaß an einer inhaltlichen Auseinandersetzung. Sie waren bei Freizeiten mit den nachfolgenden Konfi-Gruppen eingebunden. Einmal im Jahr haben wir eine Woche im Gemeindehaus verbracht, dort zusammen gekocht und gegessen und jeder Abend endete um 22 Uhr mit einer Andacht. Zeit gemeinsam zu verbringen, ist extrem wichtig für den Zusammenhalt“, erklärt Schulze die anhaltenden Beziehungen. „Eine Freizeit mit verbindenden Erlebnissen und Erfahrungen bringt mehr für das Miteinander als zehn Tage Konfirmandenunterricht. Damit die Jugendlichen in der Gemeinde Fuß fassen, sollten sie so oft wie möglich mitwirken als Teamer und Begleitpersonen, bei Aktivitäten der Gemeinde. Sie sollten sich ausprobieren dürfen.“

Auf die Frage, ob es zu wenig Menschen gibt, die ihren Glauben als Teil ihres Lebens betrachten, antwortet Schulze selbstkritisch: „Haben wir die richtigen Antworten? Wenn wir erfahrbar machen, dass jeder Mensch geliebt und wertvoll ist, Perspektiven entwickeln und klar machen, dass Glaube etwas zu sagen hat, können wir ein Angebot für ein sinnerfülltes Leben machen.“ Der Konfirmandenunterricht gebe Orientierung durch die Themen, die behandelt werden. Die Jugendlichen sollten ins Nachdenken kommen und sich als Gegengewicht zum Trend mit vorschnellen und kurzen Antworten ein eigenes Urteil bilden. Michael Schulze hält eine Umfrage nach dem Konfirmandenunterricht für sinnvoll mit der Fragestellung: „Was ist dir geblieben aus dieser Zeit, wie stehst du heute zur Kirche?“ Er habe nach der Konfi-Zeit immer Nachtreffen organisiert und um eine Rückmeldung gebeten, was gut und was schlecht war.

Sybille Heine

Konfirmationen im Paulus-Kirchenzentrum, Berliner Ring 17, mit Pastor Freytag

Sonntag, 11. Mai 2025, 10.00 Uhr
Tim Bressem
Charlotte Dehren
Jan-Phillip Dreblow
Miley Gogolin
Aimée Kebernik
Carlotta Klein
Emily Kuhlmann
Romy-Chiara Leinemann
Pia Neumann
Ben Nyarko
Silas Rohde
Erik Schrader
Patrizia Timm

Konfirmationen in der Martin-Luther-Kirche Ehlershausen mit Pastor Sauppe

Foto: Bertram Sauppe

Sonntag, 11. Mai 2025, 10.30 Uhr
Conrad Bahlsen (Ehlershausen)
Leon Samuel Becker (Otze)
Etienne Borst (Otze)
Julia Dietsch (Ehlershausen)
Amelie Ernicke (Ehlershausen)
Katharina Hanke (Otze)
Tom Klein (Sorgensen)
Lasse Ritter (Otze)
Lina Soffner (Ehlershausen)

Sonntag, 18. Mai 2025, 10.30 Uhr
Finja Bogner (Ehlershausen)
Levin Berthold Ehlers (Otze)
Philip Gärtner (Ehlershausen)
Elisa Althea Illmer Guerrero (Ehlersh.)
Hannah Schade (Otze)
Luca Marie Schwirtlich (Ehlershausen)
Malyn Stüber (Ehlershausen)

Einige Konfirmandinnen und Konfirmanden fehlten aufgrund von Krankheit oder anderer Gründe bei den Fotoaufnahmen. Wir bitten um Verständnis.

Konfirmationen in der St.-Pankratius-Kirche
mit Pastor Valentin Winnen

Foto: Valentin Winnen

Sonntag, 18. Mai 2025, 10.00 Uhr

Joel Birkholz
Mika Buckmann
Christian Burghard
Clara Burzeya
Nils Ellguth
Paul Gottschalk
MarianHolz
Jonte Hunte
Bruno Emil Jesche
Julia Kosthorst
Ole Lehnhoff
Paula Lehnhoff
Bent Lützen (Sorgensen)
Collin Reinecke
Johann Rheinhardt
Mathilda Riedel
Nias Schmidt
Jannik Sinn
Kira Sommer
Jette Vogel
Emma Zapf

Konfirmationen in der St.-Pankratius-Kirche
mit Pastor Henrik Heinicke

Foto: Henrik Heinicke

Sonntag, 25. Mai 2025, 9.30 Uhr

Marlene Alles
Tine Bella
Casey Domm
Charlotte Ernst (Hülptingsen)
Sarah Hofmeister
Greta Horlitz (Hülptingsen)
Rebecca Laube (Heeßel)
Niklas Leibgan
Justus Liebenthal
Paulina Möring
Hannah Reinecke
Florian Reinecke
Mathilda Sander (Otze)
Annika Maja Sierralta
Emma Starke
Hannah Stockfisch (Schillerslage)
Noa-Lean Vincentz
Janneke Wille

Konfirmationen in der St.-Pankratius-Kirche mit Pastor Henrik Heinicke

Foto: Henrik Heinicke

Einige Konfirmandinnen und Konfirmanden fehlten aufgrund von Krankheit oder anderer Gründe bei den Fotoaufnahmen. Wir bitten um Verständnis.

Sonntag, 25. Mai 2025, 11.15 Uhr

Lara Banko (Hülptingsen)
Lina Boensch
Benedikt Böhm
Kira Bokelmann (Schillerslage)
Finn Engelhardt
Luc Hallmich
Marit Henze
Nicolas Jordan
Emil König (Heeßel)
Enno Kühling
Maleen Moses
Fabian Schlie (Hülptingsen)
Finja Schulze (Schillerslage)
Milla Skibba
Lennja Sprus
Bjarne Suerland (Dachtmissen)
Smilla Teßmann
Tessa Weißhaar (Schillerslage)
Fiona Wietfeldt (Schillerslage)
Svea Willardt

KonfA-Power-Jahr 2025-2026

Ein neuer KonfA-Jahrgang beginnt im Juni

*Seit 2024 kooperieren die Martin-Luther-Kirchengemeinde, die St.-Pankratius- und die St.-Paulus-Kirchengemeinde in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Konfirmand*innen und bieten für Jugendliche ein gemeinsames Konfirmand*innen-Jahr an. Jugendliche aus der Nachbarschaft Burgdorf bis Ehlershausen, also aus allen drei Kirchengemeinden, haben zusammen KonfA, nehmen an Projekten teil und fahren zusammen auf KonfA-Fahrt.*

Der neue Jahrgang beginnt mit einem Begrüßungswochenende am 14. und 15. Juni und endet mit der Konfirmation im Mai 2026. *Das KonfA-Angebot richtet sich in der Regel an Jugendliche, die in diesem Jahr 13 Jahre alt sind oder im Sommer 2025 in die 8. Klasse kommen. Sollte Ihr Kind / solltest Du nicht getauft sein, ist das kein Hinderungsgrund für die Teilnahme. Wenn Ihr Kind sich / Du dich für die Konfirmation entscheidet / entscheidest, wird vorher die Taufe verabredet. Wir laden interessierte Jugendliche und ihre Eltern sowie erziehungsberechtigte Personen herzlich zu einem Infoabend ein, an dem das KonfA-Power-Jahr näher vorgestellt wird.* ***Diese Infoveranstaltung findet am Donnerstag, 24 April, um 19 Uhr, im Paulus-Kirchenzentrum (Berliner Ring 17) statt.*** *Eine Anmeldung wird online ab Mitte März über die Homepages der drei Kirchengemeinden möglich sein.*

Wanda Gödeke

Café Silberband hilft gegen Alterseinsamkeit

Der Burgdorfer Seniorenrat lädt die Ü60-jährigen Burgdorferinnen und Burgdorfer ganz herzlich ein zum **9. Café Silberband am Sonntag, 2. März, von 15 bis 17 Uhr, im Gemeindehaus Lippoldstraße 15.** Darling-Mode wird als Höhepunkt des Nachmittags eine Modenschau präsentieren. Daneben gibt es viel Zeit für geselligen Austausch. Ganz gespannt sind wir schon auf die leckeren Kreationen unserer ehrenamtlichen Kuchenbäckerinnen, denen wir hier für ihre unermütliche Hilfe ganz besonders danken möchten.

Wenn Sie Bekannte haben, die sich einsam fühlen, bringen Sie sie mit. Wir freuen uns auf einen fröhlichen und unterhaltsamen Nachmittag gemeinsam mit Ihnen.

Wenn Sie in der Mobilität eingeschränkt sind und einen Fahrdienst benötigen, fragen Sie bitte unter Tel. 0151 22739397 an, ob es noch freie Plätze gibt.

Foto: wavebreak3 – stock.adobe.com

Foto: privat

„Freiraum“ – musikalisch, fröhlich, nachdenklich

Am 14. März geht es wieder los mit den „Freiräumen“. Wir sind ab 18.30 Uhr zu Gast in Sievershausen. An diesem speziellen Ort, dem Friedens- und Nagelkreuzzentrum, spielen wir zum Thema „Liebe und Frieden“. Beides sollte selbstverständlich sein und ist doch so oft Mangelware. „Frieden lernen und erleben“ ist das Motto im Antikriegshaus. Mit Texten und Liedern gehen wir diesem Lernen und Erleben, gehen wir dem Frieden in uns und der Welt, gehen wir der Liebe auf den Grund. Sind „Friede“ und „Liebe“ nur Worthülsen oder ist es tatsächlich möglich, diese Begriffe mit Leben zu füllen? Was ist dir, was ist uns für den Frieden wichtig? Kommt vorbei, hört zu, diskutiert nach der Andacht mit. Wir freuen uns auf euch!

Die Band „Salt 'n' Soul“

Kinder zeigen ihre Kunstwerke in der St.-Pankratius-Kirche

Auch in diesem Jahr zeigen Burgdorfer Grundschülerinnen und -schüler ihre Perspektiven auf die Welt und stellen unter dem Thema „Die Welt aus Kinderaugen sehen“ ihre Kunstwerke während der Passionszeit in der St.-Pankratius-Kirche aus. In diesem Jahr kommen die Kunstwerke von der Ingo-Siegner-Grundschule in Burgdorf und können **vom 16. März bis zum 6. April täglich (außer sonntags) in der Zeit von 9.30 Uhr bis 18.30 Uhr** besichtigt werden.

Eröffnet wird die Ausstellung, die der Burgdorfer Kulturverein Scena mitorganisiert, **am Sonntag, 16. März, um 10 Uhr im Rahmen eines Familiengottesdienstes** unter Mitwirkung der Kinderkantorei, zu dem natürlich insbesondere auch alle Künstlerinnen und Künstler samt ihren Familien eingeladen sind. Im Anschluss an den Gottesdienst können die Werke bei einem kleinen Empfang mit Snacks und Getränken intensiver betrachtet werden.

Zum Ende der Ausstellung sind Interessierte **zu einer Finissage am Sonntag, 6. April, um 10 Uhr,** zum Gottesdienst unter Mitwirkung der Burgdorfer Kantorei eingeladen.

Valentin Winnen

Aufbruch in die Zukunft – Einladung zum Klimafasten

In der Fastenzeit bereiten sich Christinnen und Christen auf das Osterfest vor. Viele machen die Erfahrung, dass es gut tut, bewusst auf etwas zu verzichten – oder umgekehrt – sich in dieser besonderen Zeit bewusst wahrzunehmen. Das Klimafasten lädt unter der Überschrift „So viel du brauchst“ von Aschermittwoch bis Ostern dazu ein, aktiv etwas zu verändern – für die Umwelt, für kommende Generationen und auch für uns selbst. Gemeinsam fällt es leichter, Veränderungen zu wagen und die Freude am bewussten Leben zu entdecken. In der Zeit von Aschermittwoch bis Ostern nehmen wir uns Zeit für diese Themen:

- **Aufbruch. Neuland.**
  Wie brechen wir als Gemeinschaft (neu) auf in eine klimagerechte Zukunft?
- **Fakten. Gefühle.**
  Was machen Veränderungen mit uns Menschen?
- **Weg. Ziel.**
  Wie können wir andere auf dem Weg mitnehmen und begleiten?
- **Stärke. Gemeinschaft.**
  Wie können wir unsere Gemeinschaft nachhaltig stärken?
- **Gemeinsam. Unterwegs.**
  Was können wir solidarisch, praktisch und lokal tun?
- **Werte. Wandel.**
  Wie verändern sich unsere Werte auf dem Weg in die klimagerechte Zukunft?
- **Schöpfung. Morgen.**
  Wie können wir heute konkret den Aufbruch gestalten für ein gutes Morgen?

Die Gesprächsabende finden dienstags statt am 4. März, 11. März, 18. März, 8. April und 15. April, jeweils von 19 bis 20.30 Uhr, im Gemeindehaus, Lippoldstraße 15.

Neben einer biblischen Geschichte stehen praktische Impulse im Mittelpunkt, um über Klimaschutz und Klimagerechtigkeit miteinander ins Gespräch zu kommen. Das Klimafasten ist eine ökumenische Aktion, zu der die evangelische und römisch-katholische Kirche einladen.

Für Rückfragen steht Pastor Henrik Heinicke unter der Telefonnummer (0 51 36) 906 36 78 oder per E-Mail (henrik.heinicke@evlka.de) gern zur Verfügung.

Führungen über den kirchlichen Friedhof

Wir laden auch in diesem Jahr wieder herzlich zu Führungen über den kirchlichen Friedhof an der Uetzer Straße ein. Interessierte können unseren Friedhof mit seinem vielfältigen Charakter kennenlernen und sie erhalten Informationen zur Geschichte des Friedhofs und der Kapelle. Außerdem zeigen wir bei einem Rundgang über den Friedhof historisch interessante Gräber und aktuelle Bestattungsmöglichkeiten.

Folgende Termine sind vorgesehen:

13. Mai 2025, 16 Uhr
(Anmeldung bis 06.05.2025)

23. September 2025, 17 Uhr
(Anmeldung bis 16.09.2025)

Wir treffen uns in der Kapelle an der Uetzer Straße. Im Anschluss an die Führung stehen wir gern für ein Gespräch zur Verfügung.

Wir bitten Interessierte, sich per E-Mail an friedhofsverwaltung.burgdorf@evlka.de oder telefonisch unter 05136-3444 anzumelden.

Nina Flatken

Begegnungswoche für Seniorinnen und Senioren

Miteinander ins Gespräch kommen, hinter die Kulissen schauen, besondere Orte kennenlernen: Unter diesem Motto laden der Seniorenrat Burgdorf und die evangelischen Kirchengemeinden St. Paulus, St. Pankratius und Martin-Luther im Frühjahr zu einer Begegnungswoche für Seniorinnen und Senioren in Burgdorf ein. Das vielfältige Programm lässt sich mit den norddeutschen Worten „Schnacken und Schmausen“ umschreiben: Neben einer Einführung ins Thema darf nämlich auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Folgende Veranstaltungen sind geplant:

Dienstag, 22. April, 10.30-14 Uhr
„Mensch-Sein“
Besuch der Ausstellung von Reinhold Tautorat in der Magdalenenkapelle, Führung über den Magdalenenfriedhof; anschl. Imbiss im DRK-Aktiv-Treff

Mittwoch, 23. April, 14-17 Uhr
„Unsere Stadt, unsere Geschichte“
Besuch der KulturWerkStadt in der Louisenstr. 1; anschließend Kaffeetrinken im Spittasaal

Donnerstag, 24. April, 14-17 Uhr
„Auf den Spuren jüdischen Lebens in Burgdorf“, Paulus-Kirchenzentrum, Berliner Ring 17

Freitag, 25. April, 10.30-14 Uhr
Landwirtschaft früher – heute
Führung über den Erlebnishof Lahmann, Burgdorfer Str. 26, Otze; anschließend Imbiss

Samstag, 26. April, 10.30-14 Uhr
Über den Wolken…
Zu Gast beim Luftsportverein, Am Flugplatz 3, Ehlersh.; anschl. Imbiss

Für jede Veranstaltung wird ein Teilnahmebeitrag von 5 Euro erhoben, Imbiss inkl.. **Bitte bis zum 17. April anmelden** *im Kirchenbüro St. Pankratius unter Tel. (05136) 38 81 oder per E-Mail an kg.pankratius.burgdorf@evlka.de*

Projekt der Landeskirche Hannovers: Gemeinsam gegen Antisemitismus

Stolpersteine zu putzen, dazu sind dankenswerterweise in Burgdorf viele bereit. Erinnerung an die jüdischen Mitbürger und Mitbürgerinnen in unserer Stadt ist lebendig. Doch das reicht nicht. Jüdinnen und Juden leben in Deutschland wieder mit Angst vor Angriffen und Diskriminierungen. Sie verstecken ihr Jüdisch-Sein. Diese Entwicklung müssen wir gemeinsam stoppen.

Die Landeskirche Hannovers verpflichtet sich in ihrer Verfassung, gegen jede Form von Judenfeindlichkeit vorzugehen und Begegnungen mit jüdischen Menschen sowie dem Judentum zu fördern. Für die Jahre 2025 bis 2027 hat sie daher das Projekt „Gemeinsam gegen Antisemitismus“ ausgerufen. Gemeinden beteiligen sich, indem sie mindestens drei Aktivitäten pro Jahr zu diesem Thema anbieten, und erhalten dafür Fördergelder und anschließend eine Urkunde und ein Signet.

Die St.-Pankratius-Kirchengemeinde hat sich stellvertretend auch für die Martin-Luther-Kirchengemeinde Ehlershausen-Ramlingen-Otze und die St.-Paulus-Kirchengemeinde Burgdorf für das Projekt beworben. Am 23. Januar fand in Burgdorf die Kick-Off-Veranstaltung mit Landesbischof Ralf Meister als Schirmherr statt.

Der Burgdorfer Arbeitskreis Gedenkweg 9. November, in dem Mitglieder unserer Kirchengemeinden aktiv mitarbeiten, organisiert immer wieder Veranstaltungen, die an die Zeit der Judenverfolgung erinnern, die informieren und sensibilisieren für den Antisemitismus in unserer Gesellschaft. Die Zusammenarbeit mit den Schulen ermöglicht die Begegnung mit den Schülerinnen und Schülern z.B. bei Vorträgen, Stolpersteinführungen und Filmvorführungen im Kino.

Friederike Grote

Wie in den vergangenen Jahren feiern wir in unserer Region wieder den Gottesdienst zum Israelsonntag (10. Sonntag nach Trinitatis), in diesem Jahr am 24. August 2025.

Aufbruch 2025 – viele Veränderungen in der Diakoniestation!

Mit dem Januar 2025 hat die Diakoniestation das Insolvenzverfahren abgeschlossen. Es ist gelungen, den Trägerverein zu sanieren und die Arbeit fortzuführen. Insbesondere durch die Folgen der Corona-Pandemie war die Diakoniestation in wirtschaftliche Probleme geraten, so dass die Zahlungsunfähigkeit drohte. Während des gesamten Insolvenzverfahrens war die Versorgung aller Patienten sichergestellt. Im Kreis der Mitarbeitenden gab es allerdings einige Veränderungen. Es konnten aber alle Arbeitsplätze erhalten bleiben. Dank gilt allen Mitarbeitenden, die sich sehr stark engagiert haben, denn die Nachfrage nach Pflege ist unverändert hoch.

Im Herbst 2024 ist der ambulante Pflegedienst mit ‚Essen auf Rädern' umgezogen. Der Standort Gartenstraße wurde nach dem Verkauf von Grundstück und Häusern im Frühjahr 2024 aufgegeben. Die Räume sind nun am Rubensplatz 7 in der Südstadt zu finden.

Die direkte Nachbarschaft zu unserer Einrichtung 'Cafe Klönschnack' bietet einige Vorteile, da sich ambulante Pflege und Tagespflege so noch besser verknüpfen. Die Tagespflege entlastet die Pflegesituation zu Hause, so dass das Ziel – der Verbleib in der Häuslichkeit – nachhaltig gefördert wird. Angehörige schätzen die Entlastung; die Tagesgäste genießen die Gemeinschaft untereinander. Wer Interesse hat, kann sich gerne melden – neue Tagesgäste sind herzlich willkommen!

TERMINE

NACHMITTAGE der offenen Tür
im 'Cafe Klönschnack': In geselliger Runde miteinander austauschen, kennenlernen, Kaffee trinken; jeweils donnerstags von 15 – 17 Uhr am 27. Februar, 27. März und 24. April.

Maifeier am TAG der offenen Tür
Das Cafe Klönschnack öffnet dafür am Freitag, 9. Mai, seine Türen.

Sommerbowle im Klönschnackgarten
Verbringen Sie laue SommerNÄCHTE im blühenden Garten der TAGESpflege. Genießen Sie unter dem Segeltuch Geselligkeit, Snacks und (alkoholfreie) Bowle. Jeweils donnerstags von 18 – 20 Uhr am 26. Juni, 17. Juli und 21. August.

Diakonie

Hilfe und Unterstützung

Diakoniestation Burgdorf e.V.
Büro: Rubensplatz 7, 31303 Burgdorf
Kontakt@Diakoniestation-Burgdorf.de
Mo – Fr 7 – 15 Uhr, Tel. 05136 2359

Diakonieverband Hannover-Land
Schillerslager Str. 9, 31303 Burgdorf
Tel. 05136 89730, Terminvereinbarung: Mo – Fr 8 – 12 Uhr (Termine ggf. auch vor Ort); Offene Sprechstunde ohne Anmeldung: Do 16 – 18 Uhr

Ambulanter Hospizdienst
hospizdienst.burgdorf@evlka.de
Tel. 05136 897311

Kurenvermittlung
kuren.burgdorf@evlka.de
Tel. 05136 8973-70

Flüchtlings- und Migrationsberatung
migrationsarbeit.dv-hl@evlka.de
Tel. 05136 897340

Schuldnerberatung
schuldnerberatung.burgdorf@evlka.de
Tel. 05136 897315

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
dw.burgdorf@evlka.de
Tel. 05136 8973-10 oder -19

Soziale Beratung
dw.burgdorf@evlka.de
Tel. 05136 897320

Fachstelle für Sucht/Suchtprävention
Suchtberatung.burgdorf@evlka.de
Tel. 05136 897330

Familien-, Paar- und Lebensberatung
www.lebensberatung-langenhagen.de
Tel. 0511 723804

Beratung bei drohender Wohnungslosigkeit
Tel. 05136 895159
Tageswohnung Burgdorf:
Mühlenstr. 4, 31303 Burgdorf,
Tel: 05136 895159, geöffnet:
Mo, Mi, Do 8 – 14 Uhr; Di, Fr 8 – 13 Uhr
Beratungsladen:
Braunschweiger Str. 2, 31303 Burgdorf,
Tel: 05136 9771113
geöffnet: Di 14 – 16 Uhr; Do 10 – 12 Uhr

Jugendwerkstatt
Drei Eichen 5/5a, 31303 Burgdorf
jugendwerkstatt.burgdorf@evlka.de
Tel: 05136 800549

... wir kennen uns vom Sehen.

exklusive Brillenmode · Sonnenbrillen · Kontaktlinsen

VIRKUS Optik
Marktstraße 12 · 31303 Burgdorf
Fon: 0 51 36 - 53 55 · www.virkus-optik.de

WEGENERS BUCHHANDLUNG
Marktstraße 65 • 31303 Burgdorf
Fon 05136 – 831 83
Fax 05136 – 853 41
wegeners-buchhandlung@t-online.de
www.wegeners-buchhandlung.de

TANZ ODER GAR NICHT!

studio B5 tanz- und eventlocation
Studio B5 - tanz- & eventlocation
ehemals Tanzschule Hoffmann
Braunschweiger Straße 5b
31303 Burgdorf
www.die-tanzstudios.de

May Gebäudetechnik GmbH
Elektro ▪ Wasser ▪ Heizung ▪ Klima
Gartenstrasse 34 ▪ 31303 Burgdorf ▪ Tel. 05136/89199-0

ARNOLD HEINS
BILD- UND STEINHAUERE I
Moderne Grabmalkunst
Maßanfertigungen von:
Treppenbelägen und Fensterbänken
Mauer- und Kaminabdeckungen
Tisch- und Küchenarbeitsplatten
Waschtischplatten u.v.m.
Ihr zuverlässiger Partner im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk seit 1919
Filiale Wathlingen
Uetzer Straße 10b
29339 Wathlingen
Tel. 05144 23 52
www.heins-naturstein.de
Hauptsitz Burgdorf
Bahnhofstr. 4
31303 Burgdorf
Tel. 05136 52 82
info@heins-naturstein.de

Zweiradhaus Schiwy
Schmiedestraße 48 - 31303 Burgdorf - Tel. (05136) 57 49

Immobilien-Vermittlung zahlt sich für Sie aus.

Kennen Sie jemanden, der sein Haus verkaufen möchte?
Dann rufen Sie mich an: **Telefon 0511 3000-3932**

Ich bin seit über 20 Jahren Immobilienberater in Burgdorf und gerne für Sie und Ihre Bekannten tätig.

Immobilienberater Cord Fricke
ImmobilienCenter Burgdorf, Marktstraße 21, 31303 Burgdorf
cord.fricke@sparkasse-hannover.de

IHR IMMO-TIPP RECHNET SICH!
Empfehlen, vermitteln, proftieren!

Sparkasse Hannover

fotostudio Hilbig
Burgdorf, Hannoversche Neustadt 9
Tel.: 05136 - 9721780
www.fotostudio-hilbig.de

Raumausstattung Abenriek
Meisterbetrieb für Polsterei, Gardinen, Teppichboden und Sonnenschutz-Anlagen
Braunschweiger Str. 24 - 31303 Burgdorf - Tel. 05136/7176

Dr. med. Albrecht Lampe
FACHARZT FÜR RADIOLOGIE
Privat-Praxis für Sonografie
Schilddrüsensprechstunde/Mamma-Diagnostik
Sprechstunde nach Vereinbarung
31303 Burgdorf•Weserstraße 6
T: 05136 / 97 69 100 • F: 05136 / 97 72 73
www.privatsono-burgdorf.de

OPTIKER meyer
BURGDORF
Hannoversche Neustadt 28c
Tel. (05136) 24 34 • Fax 870 67
www.optikermeyer.de

„AM ENDE WILL ICH, DASS ALLES GUT IST“
Vertrauen Sie dem Zeichen Ihres zertifizierten Bestatters.
BESTATTUNGEN VOLKMANN
Seit über 70 Jahren
e-mail: info@bestattungen-volkmann.de
Internet: www.bestattungen-volkmann.de
Büro Burgdorf
Wallgartenstraße 38
31303 Burgdorf
Telefon 05136-5544
Beratungsstelle Immensen
Bauernstraße 8
31275 Lehrte OT Immensen
Telefon 05175-7715577

G & M Immobilien
www.gmi.de
✓ Vermarktung Ihrer Immobilie
✓ Marktwertgutachten
✓ Energieausweis
✓ Aufmaß Ihrer Immobilie
✓ Grundriss-Erstellung
✓ Wohnflächenberechnung
✓ Immobilienkaufberatung
Stefan Müller
Immobilienmakler
Dipl.-Ing. (Architektur)
Sachverständiger für das Bauwesen
☎ 0 51 39 / 97 20 40 4

Tischlerei Verseck
Inh. Klaus Verseck
Ramlinger Str. 74 | 31303 Burgdorf-Ehlershausen
Tel. (0 50 85) 395
Fax (0 50 85) 16 60
Fenster | Türen | Treppen | Innenausbau

Anzeige gewünscht? *Sie möchten auch im **Kirchturm** werben? Wir freuen uns auf Ihre E-Mail an kg.pankratiusburgdorf@evlka.de oder Ihren Anruf unter Telefon Nr.05136 / 3881.* **Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe Nr. 192 ist der 16.04.2025. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2017.**

Taufen

Verstorben

Die Namen werden aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Internetausgabe des Gemeindebriefes nicht angezeigt.

Illustration: zubroffka/123rf.com

Impressum: *KIRCHTURM | Gemeindebrief der Ev.-luth. St.-Pankratius-Kirchengemeinde; Anschrift: Spittaplatz 1, 31303 Burgdorf;* ***Herausgeber:*** *Der Kirchenvorstand* ***Redaktionskreis:*** *Sybille Heine, Henrik Heinicke, Valentin Winnen (v.i.S.d.P.);* ***Layout:*** *Annette Lührs;* ***Druck:*** *WIRmachenDRUCK.de;* ***Auflage:*** *9000 Exemplare;* ***Redaktionsschluss*** *für die nächste Ausgabe Nr. 192 ist am 16.04.2025.*
Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Klimaneutral Druckprodukt ClimatePartner.com/12518-1907-1001

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge in gekürzter Fassung abzudrucken.

Meinung & Anregung senden Sie bitte an:
St.-Pankratius-Kirchengemeinde, Redaktion „Kirchturm“, Spittaplatz 1, 31303 Burgdorf, E-Mail: kg.pankratius.burgdorf@evlka.de

– ANZEIGEN –

Unser Jahressponsor

Benefizz
Gutes leben
Sich etwas gönnen – anderen Gutes tun
... der verantwortungsvolle Einkauf in Burgdorf
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9:00 – 18:00 Uhr • Sa. 10:00 – 13:00 Uhr
Hannoversche Neustadt 8 • 31303 Burgdorf • Tel. 05136 920 22-23 • Fax 920 22-24
E-Mail: info@benefizz.de • www.benefizz.de

Diakonie
Diakoniestation Burgdorf e.V.
Pflege gemeinsam gestalten
Wir gestalten Pflege gemeinsam mit Ihnen dort, wo Sie sind: in Ihrem Zuhause.
Ambulante Pflege, Tagespflege `Cafe Klönschnack´ und Menüservice `Essen auf Rädern´
Rubensplatz 7 | 31303 Burgdorf | Telefon: 05136 - 2359
Info@Diakoniestation-Burgdorf.de | www.Diakoniestation-Burgdorf.de
Ambulante Pflege - Tagespflege - Essen auf Rädern - Schulung
Wohnprojekt im Stadtteil - Pflegeberatung u.v.m.

In St. Pankratius für Sie da:

Homepage www.pankratius.de

Kirchenbüro
Petra Kemmer und Ulrike Wehrhahn
Spittaplatz 1
Tel. (05136) 38 81
Fax (05136) 89 20 95
E-Mail: kg.pankratius.burgdorf@evlka.de

Friedhofsverwaltung
Nina Flatken
Spittaplatz 1
Tel. (05136) 34 44
Fax (05136) 972 42 94
E-Mail: friedhofsverwaltung.burgdorf@evlka.de

Z.ZT. MITTWOCHS GESCHLOSSEN!

Öffnungszeiten
Mo., Di., Mi. 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Do. 16 Uhr – 18 Uhr

Gemeindehaus
Lippoldstaße 15

Hausmeister Peter Zywiolek
Kontakt über das Kirchenbüro

Superintendentin
Sabine Preuschoff
Tel. (05136) 888 90
E-Mail: sup.burgdorf@evlka.de

Pastorin Friederike Grote
(Bezirk West und Westdörfer)
Tel. (05136) 8 14 62
E-Mail: friederike.grote@evlka.de

Pastor Henrik Heinicke
(Bezirk Mitte und Ostdörfer)
Tel. (05136) 906 36 78
E-Mail: henrik.heinicke@evlka.de

Pastor Valentin Winnen
(Bezirk Ost)
Tel. (05136) 87 85 554
E-Mail: valentinwinnen@gmx.de

Diakonin Wanda Gödeke
Tel. 0151 12724411
E-Mail: wanda.goedeke@evlka.de

Diakonin Caroline Singer
Kontakt über das Kirchenbüro

Kirchenkreiskantor
Martin Burzeya-Wille
Tel. (05136) 977 98 31
E-Mail: martin.burzeya-wille@evlka.de

Kantorin Tina Röber-Burzeya
Tel. (05136) 88 89 38
Mobil 0163 1565396
E-Mail: tina.roeber-burzeya@evlka.de

Kindergarten Fröbelweg
Leiterin Claudia Nacke
Tel. (05136) 9 20 40 70
E-Mail: kts.burgdorf.froebelweg@evlka.de

KITA Pusteblume
Leiterin Gabriele Kühnberg
Tel. (05136) 9 74 65 62
E-Mail: kts.burgdorf.pusteblume@evlka.de

Spendenkonten:

St. Pankratius (Stichwort „St. Pankratius Burgdorf“)
IBAN DE13 5206 0410 0000 0060 76
BIC GENODEF1EK1 (Evangelische Bank)

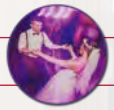
Förderverein zur Erhaltung
der St.-Pankratius-Kirche:
IBAN DE62 2515 1371 0000 0000 42
BIC NOLADE21BUF (Stadtsparkasse Burgdorf)

Freundeskreis zur Förderung der Kirchenmusik:
IBAN DE16 2515 1371 0000 0045 56
BIC NOLADE21BUF (Stadtsparkasse Burgdorf)

Förderverein der Christl. Pfadfinderschaft
Deutschlands Burgdorf e.V.:
IBAN DE92 2515 1371 0000 0320 94
BIC NOLADE21BUF (Stadtsparkasse Burgdorf)

	Martin Luther	St. Pankratius	St. Paulus
So., 2. März *Estomihi*	**10.00 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen** St.-Pankratius-Kirche, KonfA-Team		
Mi., 5. März *Aschermittwoch*	**18.30 Messfeier zu Aschermittwoch mit Austeilung des Aschekreuzes** Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, Im Langen Mühlenfeld 19, Pfarrer Kurth und Pastor Freytag		
Fr., 7. März *Weltgebetstag*	**18.00 Ökumenischer Weltgebetstagsgottesdienst** b-Punkt, Ostlandring 21, WGT-Team		
So., 9. März *Invokavit*	**10.30 Gottesdienst** Kapelle Otze, Pastor Sauppe		**10.00 Gottesdienst** Pastor Freytag
So., 16. März *Reminiszere*	**17.00 Abendgottesdienst** Martin-Luther-Kirche Ehlershausen Abendgottesdienst-Team, Pastor Sauppe	**10.00 Familiengottesdienst zur Eröffnung der Passionsausstellung** St.-Pankratius-Kirche, Pastor Heinicke, Pastor Winnen und Kinderchöre von CampusMusik, mit Kirchenkaffee	
So., 23. März *Okuli*	**10.30 Gottesdienst** Kapelle Ramlingen Pastorin Fecht	**10.00 Abendmahls-gottesdienst** Pastorin Grote **11.30 Gottesdienst** Friedhofskapelle Schillerslage Pastorin Grote	**10.00 Gottesdienst** Pastor Freytag
Fr., 28. März	**18.00 Bunte Tüte Gottesdienst** Paulus-Kirchenzentrum, Berliner Ring 17, Thema: „Neues Leben“, Pastor Freytag und Team		
So., 30. März *Lätare*	**10.30 Gottesdienst mit Abendmahl (Bläsersonntag)** Martin-Luther-Kirche Ehlershausen Pastor Sauppe mit Posaunenchor	**10.00 Gottesdienst** Pastor Winnen	
So., 6. April *Judika*	**10.30 Gottesdienst** Kapelle Ramlingen, Pastor Sauppe	**10.00 Gottesdienst zur Finissage der Passionsausstellung** St.-Pankratius-Kirche, Pastorin Grote, Kammerchor und Kantorei, mit Kirchenkaffee	
So., 13. April *Palmarum*	**10.30 Gottesdienst** Martin-Luther-Kirche Ehlershausen Lektorin Burk	**10.00 Gottesdienst** Superintendentin Preuschoff **15.00 Gottesdienst** Friedhofskapelle Heeßel Pastorin Grote	**10.00 Gottesdienst** Pastor Freytag
Do., 17. April *Gründonnerstag*	**19.00 Tischabendmahl** Gemeindehaus Ehlershausen, Pastorin Grote		**18.30 Abendmahlsgottesdienst** St.-Pankratius-Kirche, Pastor Winnen
Fr., 18. April *Karfreitag*	**15.00 Gottesdienst** Kapelle Otze, Pastor Heinicke	**10.00 Gottesdienst** Pastor Heinicke & Vokalensemble	**10.00 Gottesdienst** Pastor Freytag

Kapelle Otze: Kapellenweg 17 | Kapelle Ramlingen: Grüne Allee 15 | Martin-Luther-Kirche Ehlershausen: Ramlinger Straße 25
Paulus-Kirchenzentrum: Berliner Ring 17 | St.-Pankratius-Kirche: Spittaplatz | Gemeindehaus: Lippoldstraße 15

	Martin Luther	St. Pankratius	St. Paulus
So., 20. April *Ostersonntag*	**6.00 Osternachtgottesdienst** Martin-Luther-Kirche Ehlershausen Pastor Sauppe anschl. Osterfrühstück	**6.00 Osternachtfeier mit Taufe und Abendmahl** Pastor Heinicke, Pastorin Grote und Schola	**11.00 Familiengottesdienst** Pastor Winnen und Posaunenchor St. Pankratius
Mo., 21. April *Ostermontag*	**10.00 Kantatengottesdienst** St.-Pankratius-Kirche, Pastor Heinicke, Kantatenorchester und Kantorei		
So., 27. April *Quasimodogeniti*	**10.30 Gottesdienst** Kapelle Ramlingen Pastor Sauppe	**10.00 Gottesdienst** Pastorin Grote **10.00 Gottesdienst** auf dem Friedhof Sorgensen-Dachtmissen, Pastor Heinicke	**10.00 Gottesdienst** Pastor Freytag
Fr., 2. Mai	 **ab 19.00 Discotrauung im Black Horse**		
So. 4. Mai *Mis. Domini*	**10.30 Gottesdienst** St.-Pankratius-Kirche, Pastor Sauppe		
Sa., 10. Mai	**17.00 Abendmahlsgottesdienst** Martin-Luther-Kirche Ehlershausen, Pastor Sauppe		**17.00 Abendmahlsgottesdienst** Pastor Freytag
So., 11. Mai *Jubilate*	**10.30 Konfirmations-gottesdienst** Martin-Luther-Kirche Ehlershausen Pastor Sauppe	**10.00 Gottesdienst** 40 Jahre Blumenschmuckkreis Pastorin Grote mit Kirchenkaffee	**10.00 Konfirmationsgottesdienst** Pastor Freytag
Sa., 17. Mai		**17.00 Abendmahls-gottesdienst** Pastor Winnen und Instrumentalsolisten	
So., 18. Mai *Kantate*	**10.30 Konfirmations-gottesdienst** Martin-Luther-Kirche Ehlershausen Pastor Sauppe	**10.00 Konfirmations-gottesdienst** Pastor Winnen und Kammerchor	**10.00 Gottesdienst** Lektorin Hansen
Sa., 24. Mai		**17.00 Abendmahls-gottesdienst** Pastor Heinicke	
So., 25. Mai *Rogate*	**10.30 Gottesdienst** Kapelle Otze Prädikant Müller	**9.30 Konfirmations-gottesdienst** Pastor Heinicke **11.15 Konfirmations-gottesdienst** Pastor Heinicke	**10.00 Gottesdienst** Pastor Freytag
Do., 29. Mai *Christi Himmelfahrt*	**10.30 Gottesdienst** an der Kapelle Ramlingen Pastor Sauppe & Posaunenchor	**10.00 Gottesdienst im Stadtpark** Pastor Freytag und Posaunenchor St. Pankratius	

Ostern – eine Collage …

Foto: Friederike Grote

» 2019 habe ich einen Gottesdienst gefeiert, in dem wir ein blühendes Kreuz gestaltet haben.«

Friederike Grote

» Im Dunkeln in die Kirche gehen – eine Kerze brennt – Gesang – die Orgel braust „Christ ist erstanden“ – wir feiern Abendmahl – wir kommen aus der Kirche und die Sonne geht auf – das ist für mich Ostern.«

Martin Burzeya-Wille

» Ostern ist erwacht
Aus Dunkel wird Licht,
aus Trauer ein Lachen.
Das Leben, es bricht
und lässt Neues erwachen.«

Sabine Preuschoff

» In Bayern habe ich die Tradition des Osterlachens kennengelernt: Im Ostergottesdienst erzählte der Pfarrer einen Witz. Auf humorvolle Art wollte er so daran erinnern, dass Christus auferstanden ist von den Toten. Darüber können wir uns zurecht freuen, und diese Freude drückt eben das Lachen aus. Ich bin kein guter Witzeerzähler. Trotzdem möchte ich es versuchen:
An Karfreitag kommt Josef von Arimathäa nach Hause. Todtraurig berichtet er seiner Frau davon, was in Jerusalem geschehen ist. ‚Sie haben den Leichnam Jesu in mein Felsengrab gelegt.‘ Da schaut ihn seine Frau verwundert an: ‚In dein Felsengrab? Das hast du doch gerade erst bauen lassen‘. Josef beruhigt sie: ‚Ja, schon. Aber mach dir keine Sorgen. Es ist ja nur für ein Wochenende‘.«

Henrik Heinicke